

Ausschreibung: Georg Dehio-Buchpreis 2016

Im Jahr 2016 wird der Georg Dehio-Buchpreis zum siebenten Mal vergeben. Bis zum 31. Oktober 2015 nimmt das Deutsche Kulturforum östliches Europa Vorschläge von Institutionen und Organisationen sowie von Verlagen, Wissenschaftlern und Kritikern im In- und Ausland entgegen.

Mit dieser von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien dotierten Auszeichnung ehrt das Deutsche Kulturforum östliches Europa Autoren, die sich in ihren Werken fundiert und differenziert mit den Traditionen und Interferenzen deutscher Kultur und Geschichte im östlichen Europa auseinandersetzen.

Der Georg Dehio-Buchpreis ist in einen **Hauptpreis** und einen **Ehrenpreis** (Gesamtsumme 10.000 Euro) unterteilt.



Der Hauptpreis würdigt das literarische oder publizistische Gesamt- und Lebenswerk eines Autors oder einer Autorin. Mit dem Ehrenpreis, der für besonders auch für Nachwuchsautoren vorgesehen ist, wird eine Autorin oder ein Autor, ggf. gemeinsam mit dem Übersetzer, für eine herausragende Publikation ausgezeichnet.

Das Deutsche Kulturforum nimmt Vorschläge von Institutionen und Organisationen sowie von Verlagen, Wissenschaftlern und Kritikern im In- und Ausland entgegen. Eigenbewerbungen sind nicht zulässig.

Bitte fügen Sie den Vorschlägen folgende Unterlagen jeweils achtfach bei:

- Begründung des Vorschlags
- bio-bibliographische Angaben zum Autor und ggf. Übersetzer
- Verlagsausgabe oder Kopie der vorgeschlagenen Publikation

Vorschläge können bis zum **31. Oktober 2015** an folgende Adresse eingesandt werden:

Deutsches Kulturforum östliches Europa
Berliner Straße 135, Haus K1
D-14467 Potsdam
deutsches@kulturforum.info
Tel.: +49 (0)331 20098-0
Fax: +49 (0)331 20098-50

Über die Vergabe des Preises entscheidet eine unabhängige Jury aus Wissenschaftlern, Publizisten und Kritikern. Die Bewerbungsunterlagen können nicht zurückgesandt werden. Die Entscheidung der Jury wird im Fall der Absage nicht begründet. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die feierliche Preisverleihung findet im Herbst 2016 statt.